

PROTOKOLL

über die 9. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Gellersen

am Montag, 21. August 2023

im Sitzungssaal des Rathauses in Reppenstedt, Dachtmisser Straße 1
Beginn: 19:30 Uhr

Leitung: stellv. Ratsvorsitzende(r)

Hans-Jürgen Nischk

anwesende Ratsmitglieder

Gabriele	Bauer
Jörg	Baumgarte
Dr. Hinrich	Bonin
Bernd	Bundt
Peter	Christmann
Birgit	Etzen
Karoline	Feldmann
Rainer	Garbers
Oliver	Glodzei
Jürgen	Hesse
Annette	Hoffmann
Jürgen	Hövermann
Annette	Kammeier
Ute	Klingenberg
Angela	Kopff-Fuhrberg
Christoph	Lühr
Christian	Purps
Cornelia	Schoen-Düngefeld
Sandy	Schumann
Burkhard	Stumpenhuse
Arne	Topp
Hans-Joachim	Uecker
Falk-Christian	von Berkholz
Dr. Barbara	von Düring

ab TOP 8, 20:16 Uhr

es fehlte(n)

Holger	Dirks
Eckhard	Dittmer
Hans-Joachim	Einfeldt
Lea-Sophie	Gellermann
Anna-Lena	Narewski
Dorothee	von Plato

Gleichstellungsbeauftragte

Samtgemeindebürgermeister(in)

Steffen Gärtner

Gast/Gäste

Andre Theile

von der Verwaltung

Dietmar Meyer zugleich als Schriftführer

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die 8. Sitzung des Samtgemeinderates am 12.06.2023
- 5 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 6 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 7 Beschaffung eines Hausmeisterfahrzeuges für den Bereich Obdachlosenunterbringung
- Beschluss über eine außerplanmäßige Auszahlung gem. § 117 NKomVG

- 8 Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Gellersen - Ortsfeuerwehr Heiligenthal
- Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung
- 9 Schmutzwasserpumpwerk „Am Sportpark“ in Reppenstedt
- 10 Beteiligung an einem Bürgerwindpark in der Gemeinde Kirchgellersen durch die Entwicklungsgesellschaft der Samtgemeinde Gellersen mbH
- 11 Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE
- Klimafolgenanpassung
- 12 Behandlung von Anfragen und Anregungen

A) Öffentlicher Teil:

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Ratsvorsitzende Nischk eröffnet um 19:40 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2

Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	25	0	0

Punkt 3

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

TOP 13 und 14 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	25	0	0

Punkt 4

Genehmigung des Protokolls über die 8. Sitzung des Samtgemeinderates am 12.06.2023

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	25	0	0

Punkt 5

Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass im Rahmen der Flüchtlingsunterbringung bis September noch 29 Personen aufzunehmen sind. Das Ordnungsamt macht hier einen hervorragenden Job. Eine neue Quote für die Samtgemeinde Gellersen wird es voraussichtlich im Oktober geben.

Am 26.08.2023 findet der 2. Nachhaltigkeitstag statt.

Vom 01.09. bis 03.09.2023 findet das MPS in der Westergellerser Heide statt.

Am 10.09.2023 nimmt die Gutskapelle Heiligenthal am Tag des offenen Denkmals teil.

Ab 01.01.2025 wird die gelbe Tonne im Landkreis Lüneburg eingeführt. Es erfolgt eine 4-wöchige Abfuhr.

Punkt 6

Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 7

Beschaffung eines Hausmeisterfahrzeuges für den Bereich Obdachlosenunterbringung

- Beschluss über eine außerplanmäßige Auszahlung gem. § 117 NKomVG
Samtgemeindebürgermeister Gärtner erläutert die Vorlage.

Ratsherr Christmann begrüßt, dass es sich bei dem Kfz um ein E-Fahrzeug handelt.

Beschluss:

Der außerplanmäßigen Auszahlung wird zugestimmt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	24	1	0

Punkt 8

**Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Gellersen - Ortsfeuerwehr Heiligenthal
- Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung**

Samtgemeindebürgermeister Gärtner erläutert das Anforderungsprofil. Das Anforderungsprofil wurde nach Beratung im Fachausschuss überschritten. In der Konsequenz entstehen höhere Kosten.

Beschluss:

Der Überschreitung der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 15.480,79 € wird zugestimmt. Die Mehrkosten sind durch die Verwaltung in den Haushalt 2025 einzuarbeiten.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	25	0	0

Punkt 9

Schmutzwasserpumpwerk „Am Sportpark“ in Reppenstedt

Samtgemeindebürgermeister Gärtner erläutert die Vorlage. Es erfolgt eine Übernahme des Pumpwerks von der Gemeinde Reppenstedt, da auch der Sportkindergarten nunmehr mit Hilfe des Pumpwerks an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen ist.

Ratsfrau Kopff-Fuhrberg fragt nach den Kosten der Wartung.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner weist darauf hin, dass hier in der Regel lediglich Spülungen erforderlich sind. Die Wartungskosten beziffert er mit ca. 1.000,00 € im Jahr.

Ratsherr Hesse merkt an, dass hierfür der Gebührenzahler aufkommen könnte. Samtgemeindebürgermeister Gärtner verneint dies und weist darauf hin, dass das Pumpwerk der Hausentwässerung dient.

Ratsherr Purps fragt nach einer Kostenbeteiligung des TuS Reppenstedt. Samtgemeindebürgermeister Gärtner weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Wartung des alten Pumpwerks dem TuS Reppenstedt oblag und von diesem kaum gewartet wurde. Die Übernahme der Investitionskosten zwischen TuS und der Gemeinde Reppenstedt muss noch geklärt werden.

Beschluss:

Das Pumpwerk der Gemeinde Reppenstedt an der Landesstraße L 216 wird auf die Samtgemeinde Gellersen übertragen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	26	0	0

Punkt 10

Beteiligung an einem Bürgerwindpark in der Gemeinde Kirchgellersen durch die Entwicklungsgesellschaft der Samtgemeinde Gellersen mbH

Samtgemeindebürgermeister Gärtner weist darauf hin, dass Land auf, Land ab alle Gebietskörperschaften Beteiligungen an Windparks anstreben. Darin sieht er eine gute Anlage öffentlicher Mittel, die dazu dienen, die knapper werdenden kommunalen Einnahmen zu erhöhen. Die Mitgliedsgemeinden Reppenstedt und Kirchgellersen profitieren seiner Ansicht nach in diesem Modell ebenfalls.

Des Weiteren wird es über ein Finanzprodukt die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung für die Bürger der Samtgemeinde Gellersen geben.

Ratsherr Christmann begrüßt die Beteiligung. Er sichert zu, auf die Verwendung der Mittel zu achten.

Ratsherr Topp befürwortet es ebenfalls, auf der privatwirtschaftlichen Welle mitzureiten und Erträge zu erwirtschaften.

Ratsfrau Feldmann fragt nach dem weiteren Verfahren.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Rat heute nunmehr abschließend entscheidet.

Des Weiteren fragt Ratsfrau Feldmann, wer hier die Kommanditisten sind.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner erklärt, dass dies die Grundstückseigentümer sowie die Mitgliedsgemeinden Kirchgellersen und Reppenstedt sind, da sie über Grundstücke in dem Gebiet verfügen. Er erklärt, dass die ESG GmbH

der Samtgemeinde Gellersen ggf. auch weitere Beteiligungen an Windparks und dergleichen anstrebt.

Ratsfrau Bauer begrüßt ebenfalls die Beteiligung der Samtgemeinde. Sie befürwortet die Einstellung eines Extrapostens im Haushalt aus den Gewinnen.

Ratsherr Dr. Bonin weist auf die Risiken bei erneuerbaren Energien hin. Er befürwortet es hier jedoch, mitzugestalten, statt abzuwarten. Er lobt in diesem Zusammenhang Samtgemeindebürgermeister Gärtner, dass er hier die Chancen genutzt hat, dabei zu sein und wird daher zustimmen.

Ratsherr Hesse hat eine Nachfrage hinsichtlich der Festlegung, wofür die Einnahmen verwandt werden können.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Land plant, ggf. die sog. Akzeptanzumlage im EEG für die weitere Verwendung für einen bestimmten Zweck festzuschreiben.

Ratsherr Hövermann weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Raumordnungsprogramm noch nicht abgeschlossen ist. Es handelt sich zunächst um 4 Windräder. Er kündigt eine Enthaltung an, da er selbst betroffen ist. Er befürwortet, das Konstrukt auch auf andere Anlagen anzuwenden.

Ratsfrau von Düring fragt bezüglich höherer Stromkosten nach. Samtgemeindebürgermeister Gärtner erläutert, dass höhere Netzentgelte bundesweit zu erwarten sind, da natürlich entsprechende Netze geschaffen werden müssen. Er weist darauf hin, dass die Flächen 03-01 und 03-02 aus der Anlage der Sitzungsvorlage die betreffenden Flächen des Windparks sind.

Ratsherr von Berkholz gibt bekannt, dass die Kirchengemeinde ebenfalls Grundeigentümer am Windpark ist. Er sieht hier einen großen Vorteil für die Bürger. Die Erträge können der Jugendarbeit und der musikalischen Arbeit der Kirche dienlich sein. Er kündigt ebenfalls eine Enthaltung an.

Ratsherr Bundt sieht das Recycling der Windkraftanlagen kritisch. Er kündigt an, dagegen zu stimmen.

Beschluss:

1. Die Entwicklungsgesellschaft der Samtgemeinde Gellersen mbH wird hinsichtlich des Gesellschaftszweckes und des Betätigungsfeldes erweitert.

Der beigefügte Entwurf eines Gesellschaftsvertrages wird vom Rat der Samtgemeinde Gellersen beschlossen.

2. Die Entwicklungsgesellschaft der Samtgemeinde Gellersen mbH beteiligt sich an der zu gründenden Bürgerwindpark Kirchgellersen mbH & Co. KG mit dem maximal möglichen Gesellschaftsanteil.
3. Eventuelle Gewinne aus den übernommenen Beteiligungen der Gemeinden werden nach Abschluss der Zusatzvereinbarung und Einzahlung des Risikokapitals durch die Gemeinden gemäß ihrer jeweils möglichen Beteiligungshöhe ausgekehrt.
4. Die Samtgemeinde Gellersen stimmt der Zusatzvereinbarung als Gesellschafter der Entwicklungsgesellschaft der SG Gellersen mbH zu.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	23	1	2

Punkt 11

Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE

- Klimafolgenanpassung

Ratsherr Christmann begründet den Antrag seiner Gruppe. Es soll ein Beitrag der Samtgemeinde zur Klimafolgenanpassung geleistet werden. Es sollen u. a. Infoveranstaltungen durchgeführt werden.

Ratsherr Hövermann begrüßt den Antrag und kündigt daher an, dem Antrag zuzustimmen.

Ratsherr Bundt sieht hier eine Doppelmoral. Er weist in diesem Zusammenhang auf die Flächenversiegelung vom Rathaus hin, die in der letzten Wahlperiode beschlossen wurde.

Ratsherr Glodzei teilt in diesem Zusammenhang mit, dass in der letzten Wahlperiode eine andere Gruppe die Mehrheit hatte und dass außerdem die Gemeinde Reppenstedt das Projekt durchgeführt hat.

Ratsfrau Schön-Düngfeld weist darauf hin, dass auch andere Extremwetterereignisse in den Fokus genommen werden müssen.

Ratsherr Purps weist auf den Strukturwandel in der Klimapolitik hin.

Ratsfrau Klingenberg erklärt, dass die im Antrag der Gruppe genannte Homepage von ihr nicht gefunden werden konnte.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner erklärt, dass Angebote in der Folge der Beschlussfassung des Antrages von der Verwaltung gemacht werden.

Ratsfrau von Düring fragt nach, ob es eine kommunale Risikoanalyse gibt.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner weist darauf hin, dass eine Notfallplanung in Zusammenarbeit mit der Katastrophenschutzbehörde (z. B. im Bereich Starkregen) erfolgt. Er erläutert, dass die weitere Beratung im Fachausschuss erfolgt.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Reihe von Informationsveranstaltungen zu Themen der Klimafolgenanpassung zu organisieren und durchzuführen.
2. Weitere Veranstaltungen, wie die Durchführung von Ausstellungen ergänzen das Informationsangebot der Samtgemeinde.
3. Ergänzende schriftliche Informationen erfolgen über „Gellersen - Heute und Morgen“

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	25	1	0

Punkt 12

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsherr Dr. Bonin lobt den Geschäftsführer der samtgemeindeeigenen Baugesellschaft (Samtgemeindebürgermeister Gärtner) insbesondere für die Umsetzung des Wohnungsbaus im Neubaugebiet „Schnellenberger Weg“.

Ratsherr Baumgarte weist darauf hin, dass das Feuerwehrhaus Kirchgellersen am 26.08.2023 einen Tag der offenen Tür durchführt.

Ratsherr von Berkholz weist darauf hin, dass am 26.08.2023 ebenfalls die neue Pastorin mit einem Einführungsgottesdienst in die Kirchengemeinde eingeführt wird.

gez.
Hans-Jürgen Nischk
stellv. Ratsvorsitzender

gez.
Steffen Gärtner
Samtgemeinde-
bürgermeister

gez.
Dietmar Meyer
Schriftführer